



**PDF'S NUR AUF ANFRAGE
BZW. NACH RÜCKSPRACHE***
☎ 0221 / 71 99 70-0

AUFLÖSUNGEN UND DRUCKBREITEN:

Druckverfahren	Farbmodus	dpi bei 1:1	max. Druckbreite
Latex-Print	CMYK	mind. 100 dpi	160 cm
Injekt-Print	CMYK	mind. 100 dpi	110 cm
Dye Sublimation	CMYK	mind. 80 dpi	320 cm
UV-Print	CMYK	mind. 80 dpi	250 cm
Ultra Large Print	CMYK	40-100 dpi	500 cm (materialabhängig)

ALLGEMEINE HINWEISE

Um eine zügige Auftragsabwicklung, ein optimales Druckergebnis und einen termingerechten Ablauf gewährleisten sowie eventuelle Bearbeitungskosten vermeiden zu können, möchten wir Sie bitten, Ihre Daten lt. unseren Vorgaben anzulegen.

Bitte liefern Sie uns nach Möglichkeit farbverbindliche Proofs/Ausdrucke und ein Ansichts-PDF (kein Druck-PDF!), anhand dessen wir den Stand und die Vollständigkeit Ihrer Daten überprüfen können.

Daten, für die uns kein Auftrag zur Archivierung vorliegt, werden spätestens 5 Tage nach der Produktion von unseren Servern gelöscht.

Wir gehen davon aus, dass Ihre Daten druckfertig sind. Sollten durch uns Korrekturen bzw. Änderungen vorgenommen werden müssen, werden diese nach Aufwand berechnet.

SONDERFARBEN & BILDFORMATE

Im Digitaldruck wird im Farbmodus CMYK gearbeitet. Dies bedeutet, dass Sonderfarben wie Pantone, HKS, o. ä. lediglich **simuliert** werden können. Pantone-Töne können Sie als Vollton-Farbe (solid-coated Farbpalette) anlegen, bitte weisen Sie uns dennoch auf diese Sonderfarben hin. HKS-Töne bitte in CMYK konvertieren und gesondert auf die HKS-Referenz hinweisen.

Bildformate wie pict, gif, wmf oder Pixeldateien, die in den Farbräumen „indizierte Farben“ oder „LAB“ angelegt wurden, können wir nicht verarbeiten.

PROGRAMME

Wir arbeiten in unserem Macintosh-orientierten Workflow mit Adobe Photoshop, InDesign und Illustrator. Selbstverständlich arbeiten wir auch mit Windows/PC-Daten.

SCHRIFTEN & IMPORTIERTE/PLATZIERTE DATEIEN

Um Verzögerungen sowie Fehldrucke zu vermeiden, vergewissern Sie sich bitte, ob sämtliche verwendete Komponenten den offenen Daten beigelegt sind (als separate Datei):

- importierte/platzierte Dateien wie Bilder, Logos, etc.
- verwendete Schriften/Schriftfamilien (Mac: PostScript Font und Bildschirmzeichensatz (gesamter Schriftenset), Win: TrueType bzw. OpenType Font).

Sie können die Schriften auch in Zeichenwege/Pfade konvertieren. Pixeldateien sind im CMYK-Modus anzulegen.

WIE KANN ICH DIE DATEN ANLIEFERN?

Sie können uns die Daten wie folgt zur Verfügung stellen:

- CD/DVD, USB-Stick
- per Email (bis max. 10 MB, ggfs. auf mehrere Mails aufsplitten)
- Wettransfer.com*
- FTP-Download von Ihrem/einem externen Server

*Bitte sprechen Sie unsere Mitarbeiter an, wenn Sie Hilfe oder Infos über Wettransfer benötigen. Vielen Dank.

SEITENFORMATE

Legen Sie Ihre Daten bitte proportional zum Ausgabeformat an (z.B. 1:1, 1:2, 1:10) und nehmen Sie im Dokument keine Bahnaufteilung (auch nicht in Form von Linien oder Musterseiten) vor. Beachten Sie bitte eine Beschnittzugabe von mindestens 10 mm bei 1:1.

Nicht benötigte Seiten, Seitenelemente oder nicht verwendete Daten bitte aus der Datei entfernen. Doppelseiten in Layoutprogrammen vermeiden.

VEKTOR-VERLÄUFE, FÜLLMUSTER, SCHRIFTSTILE

Bei Vektor-Verläufen kann es erfahrungsgemäß zu Schwierigkeiten mit der Auflösung kommen (der Verlauf wirkt dann „stufig“). Hier kann es hilfreich sein, den Verlauf als Pixeldatei in Photoshop anzulegen und in ausreichender Auflösung zu platzieren.

Künstliche Schriftstile wie Schattierungen oder Outlines sowie nicht postscript-fähige Füllmuster können unsere Drucker nicht umsetzen.

ANDRUCKE

Auf Anfrage und gegen Berechnung erstellen wir Ihnen gerne einen Ausdruck auf das Original-Material. Dies ist abhängig vom vereinbarten Liefertermin. Bitte haben Sie Verständnis, dass wir bei sog. „Schnellschüssen“ keinen Ausdruck anbieten können.

*PDF'S

Im Offsetdruck ist ein PDF zwar ein gängiges Dateiformat, die Vergangenheit und unsere Erfahrung hat jedoch gezeigt, dass bei der Verwendung von PDFs im Digitaldruck häufig Fehler im Druckbild entstehen, die in der Datei vorab nicht ersichtlich sind (insbesondere bei der Verwendung von Transparenzen).

Da es sich bei PDFs um **geschlossene Daten** handelt, können wir sie nicht auf ihre Richtigkeit und Vollständigkeit in Bezug auf Farben bzw. Farbräume, Schriften, Verknüpfungen (Bilder, Logos,..) und ihre Auflösung etc. prüfen.

Weiterhin können PDFs nicht von unserem RIP-Programm verarbeitet werden, sofern die Datei paneliert werden muss (z.B. bei mehrbahnigen Drucken).

Daher verarbeiten PDFs grundsätzlich nur auf Anfrage und übernehmen für Druckerzeugnisse von PDFs keine Garantie oder Gewährleistung für Richtigkeit.